

# Das Ko-Kita-Projekt im Überblick

## Daten, Fakten und Evaluationsergebnisse

### Abschlussveranstaltung

am 20.11.2012

Dr. Beatrix Broda-Kaschube

## Voneinander lernen und profitieren als bundesweiter Ansatz

Ausgangspunkt des Projekts war eine Länderrecherche

Staatlich initiierte  
Konsultations-  
einrichtungen in  
anderen  
Bundesländern

... und viele weitere  
Netzwerke von  
Konsultations-  
einrichtungen

Bundesland	Anzahl	Seit
Brandenburg	13	1997
Bremen	9	2005
Mecklenburg-Vorpommern	2	2011
Niedersachsen	8	2004
Rheinland-Pfalz	10	2008
Saarland	4	2008
Sachsen	13	2006

Stand: Dez. 2011

**Ausschreibung** im Sommer 2008

**Zweistufiges Auswahlverfahren** (11/2008 – 2/2009)

- **Bewerbung** mittels Bewerbungsformular und Konzeption – Eingang von 118 Bewerbungen
- **Vorauswahl** anhand eines vom IFP entwickelten Kriterienkatalogs sowie unter Berücksichtigung der regionalen Verteilung
- **45 Einrichtungen** wurden **eingeladen**, sich im IFP zu präsentieren
- **26 Konsultationseinrichtungen** wurden **ausgewählt**
- **Offizieller Start** zum 1.5.2009
- **Finanzielle Förderung** durch das StMAS

## Wichtigste Prinzipien im Projekt

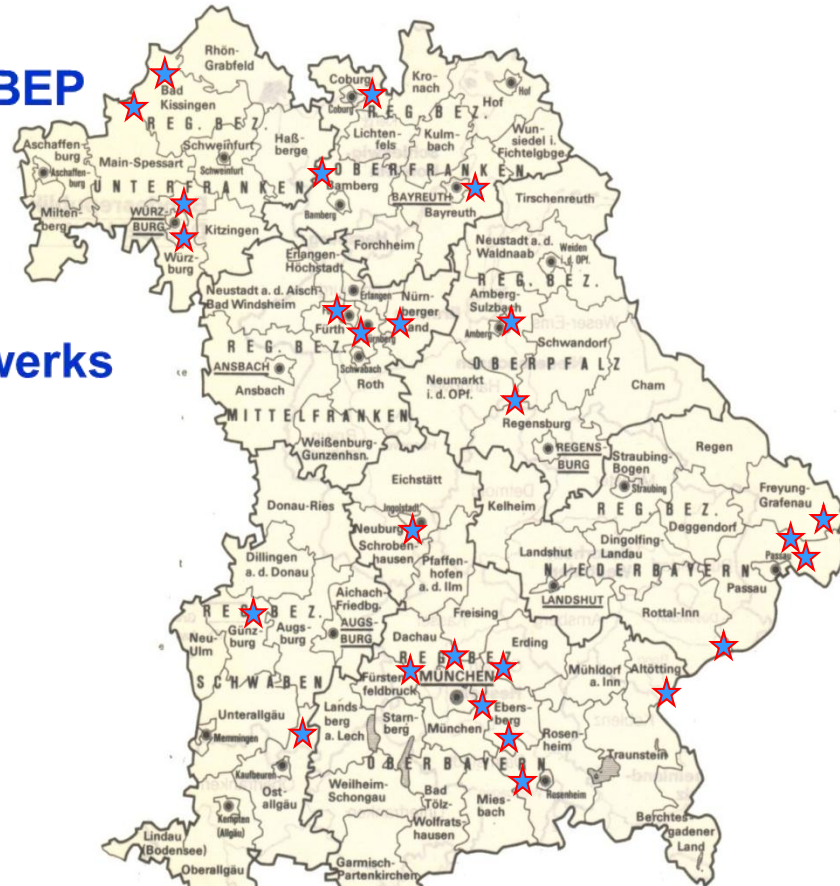
- **Dialogische Grundhaltung** und **ko-konstruktive Zusammenarbeit** aller Beteiligten
- **Prozess- und Ergebnisoffenheit** bei der gemeinsamen Durchführung des Projekts



- **Erster Workshop** zum Kennenlernen, zum Austausch von Erwartungen und Zielsetzungen und zum Erstellen eines Fahrplans für die ersten Monate

**Konsultationstätigkeit –  
Unterstützung der Praxis-  
bei der Umsetzung des BayBEP**

**Bildung eines Netzwerks  
Auf Landesebene**

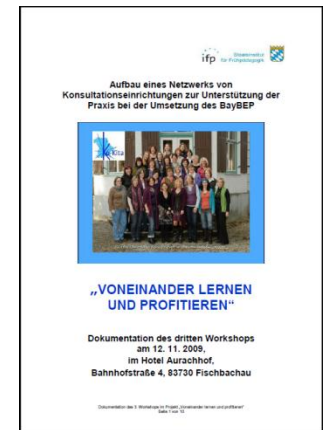
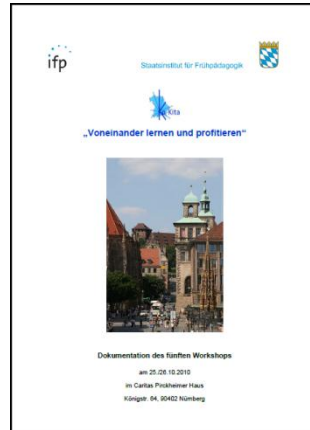


**Kooperation und Vernetzung vor Ort**

## Konsultationstätigkeit



Kooperation und Vernetzung vor Ort



- Gemeinsame **Öffentlichkeitsarbeit**
- **12 Workshops**, davon 7 zweitägig = 19 Workshop-Tage
- Davon **7 Tage** zu thematischen **Fortbildungen**
- **8 fachliche Arbeitsgruppen** mit insgesamt 29 Treffen
- **Abschlussstagung**



## Konsultationstätigkeit



**Kooperation und Vernetzung vor Ort**



- Vernetzung mit der **Aus-, Fort und Weiterbildung**
- Bildung **regionaler Arbeitskreise** und **thematischer Arbeitsgruppen**
- Veranstaltung von **Fachtagungen in der Region**
- **Vernetzung untereinander** – regional, thematisch, gemeinsame Fachtagungen
- ... und vieles mehr

## Konsultationstätigkeit



Kooperation und Vernetzung vor Ort

## Evaluation der Konsultationstätigkeit

- Auswertungszeitraum: **09/2009 – 08/2012**
- Zwei Ebenen der Evaluation:  
**2251 Einrichtungsbögen und 6943 Feedbackbögen der Teilnehmer/innen**

**Einrichtungsfragebogen zur Konsultation**

Name der Einrichtung: \_\_\_\_\_  
(Stempel)

Datum der Konsultation: \_\_\_\_\_ Dauer: \_\_\_\_\_

Wo fand die Konsultation statt?  
 in unserer Einrichtung  
 in einer anderen Einrichtung  
 an einer Fachakademie  
 andere: \_\_\_\_\_

Anzahl TeilnehmerInnen: \_\_\_\_\_ Personen

Zusammensetzung der TeilnehmerInnen, (bitte jeweils Personenzahl angeben)

\_\_\_\_ pädagogische Fachkräfte aus anderen Kindertageseinrichtungen  
 \_\_\_\_ gesamte Einrichtungsteams mit \_\_\_\_\_ Personen  
 \_\_\_\_ FachberaterInnen  
 \_\_\_\_ MultiplikatorInnen aus Ausbildung  
 \_\_\_\_ MultiplikatorInnen aus Fort- und Weiterbildung  
 \_\_\_\_ Schulleitenden aus Fachakademien, StudentInnen  
 \_\_\_\_ Personen aus dem Schulbereich  
 \_\_\_\_ Eltern  
 \_\_\_\_ Personen aus Politik und Verwaltung  
 \_\_\_\_ Personen aus folgenden Bereichen: \_\_\_\_\_

Besondere Vorkommission: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Projekt „Voneinander lernen und profitieren“ – Feedbackbogen Hospitationen

Name der Konsultationseinrichtung: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_  
 Von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 (Stempel) Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Liebe Besucherin, lieber Besucher,  
 damit auch wir unsere Konsultationstätigkeit ständig verbessern können und damit das Projekt wissenschaftlich ausgewertet werden kann, möchten wir Sie zum Abschluss bitten die folgenden Fragen zu beantworten.

Wie haben Sie allgemein vom Projekt der Konsultationseinrichtung erfahren? Und wie sind Sie genau auf unsere Einrichtung als Konsultationseinrichtung aufmerksam geworden? (Mehrfachnennungen möglich)

Projekt	o-Kita
Hospitation des IFP	<input type="checkbox"/>
Hospitation einer o-Kita	<input type="checkbox"/>
Fachberatung	<input type="checkbox"/>
Fachvorträge	<input type="checkbox"/>
Tagelagerung	<input type="checkbox"/>
Infobroschüre	<input type="checkbox"/>
Tipp von KollegInnen	<input type="checkbox"/>
Anderes	<input type="checkbox"/>

Was hat Sie bewegen, eine Konsultation mit unserer Einrichtung zu vereinbaren? (Mehrfachnennungen möglich)

Allgemein (wegen zur Umsetzung des BayEiP zu bekommen  
 Interesse an einem oder mehreren speziellen Themen des BayEiP, und zwar an: \_\_\_\_\_)

Interesse an der Gesamteinrichtung  
 Interesse an Schwerpunkt der Einrichtung, und zwar an: \_\_\_\_\_

Würde von unserem Träger Hilfen:  
 Würde durch unsere Fachberatung erteilt  
 Nähe zu meinem/unsere Arbeitsort  
 Empfehlung der Einrichtung durch  
 keine Personen aus der Einrichtung  
 Andere Gründe: \_\_\_\_\_

Wie weit ist ihr Arbeitsort ungefähr von unserer Einrichtung entfernt? \_\_\_\_\_ km

Ich/wir haben an folgenden Konsultationsangeboten teilgenommen (Mehrfachnennungen möglich):

Hausführung  Hospitation in der Gesamtgruppe  
 Hospitation in der Kleingruppe  Einzelberatung nach der Hospitation  
 Kollegiale Beratung in der Gruppe  Fortbildungsteilnahme zu  
 Ansofort: \_\_\_\_\_

Im Mittelpunkt der Konsultation standen folgende Themen:  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Meine Einschätzungen zur Konsultation (Zuhelfenendes bitte ankreuzen)

	Ja	Überwiegend	Teilweise	Nein
Die erzielten Schritte, wie die Umsetzung des BayEiP in der o-Kita aussehen ist, wurden benannt und diskutiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Umsetzung des BayEiP als kontinuierlicher Prozess im Alltag wurde deutlich gemacht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mögliche Stolpersteine bei der Umsetzung des BayEiP wurden aufgedeckt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Beratungsschwerpunkte der Einrichtung wurden deutlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Themen wurden für mich nachvollziehbar dargestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich konnte neue Erkenntnisse gewinnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe Anregungen bekommen, die ich in die Praxis umsetzen möchte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Ablauf der Konsultation war gut und erkennbar strukturiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bei der Konsultation wurde offen und angemessen auf unsere Fragen eingegangen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich konnte eigene Anregungen und Erfahrungen einbringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es entstand ein funktionierendes Dialog	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Austausch auf kollegialer Ebene war für mich besonders angenehm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Atmosphäre war angenehm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Gesamtorganisation war angemessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich würde mich wieder in dieser Einrichtung weiterempfehlen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Waren Sie insgesamt mit dem Ergebnis der Konsultation zufrieden? Bitte begründen Sie in Stichworten Ihre Einschätzung.

ja  teils/teils  nein

Begründung: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Folgende Anregungen möchte ich/möchten wir konkret in der Praxis umsetzen:  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Abschließend noch einige Angaben zur Person

Geschlecht  weiblich  männlich Alter: \_\_\_\_\_ Jahre

Beruf: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Wir haben den Fragebogen gemeinsam im Team ausgefüllt. Wir waren mit \_\_\_\_\_ Personen hier.

Herzlichen Dank für Ihre Rückmeldung!

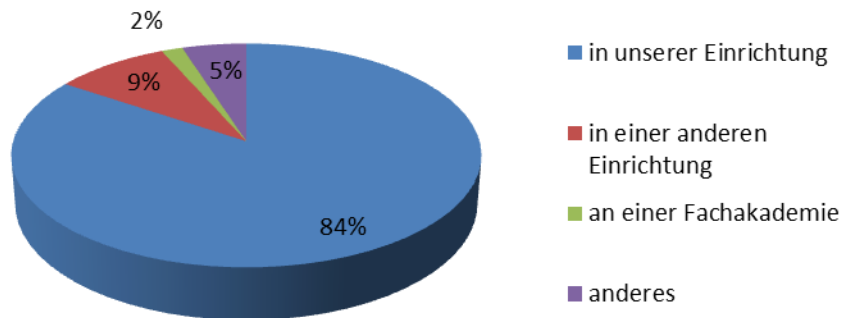
## Wichtigste Evaluationsergebnisse

---

### Reichweite der Ko-Kita-Tätigkeit

- Insgesamt **16.602 Teilnehmer/innen**
  - davon **9.961 pädagogische Fachkräfte** (62%)
  - **3.127 SchülerInnen/StudentInnen** (20 %) sowie
  - **3.514 weitere Personen** (Fachberatung, Multiplikatorinnen aus Aus-, Fort- und Weiterbildung, Eltern, Personen des öffentlichen Lebens)
- In insgesamt **2.251 Konsultationen**
- Mit einer **durchschnittlichen Dauer** von 4,4 Stunden
- Das sind insgesamt **9.877 Stunden Konsultationsarbeit**
- **Pro Ko-Kita und Jahr** wurden 2011 durchschnittlich **34 Konsultationen** durchgeführt, hiervon 27,5 in der Ko-Kita

## Wo fanden die Konsultationen statt\*



Anzahl der Teilnehmer/innen**									
Insgesamt		In der Ko-Kita		In einer anderen Einrichtung		In einer FAKS		Anderes	
Gesamt	Ø	Gesamt	Ø	Gesamt	Ø	Gesamt	Ø	Gesamt	Ø
16602	7,42	10957	5,96	1700	8,72	991	29,15	2656	24,82

\* N=2251, 67 fehlende Angaben bzgl. des Konsultationsortes

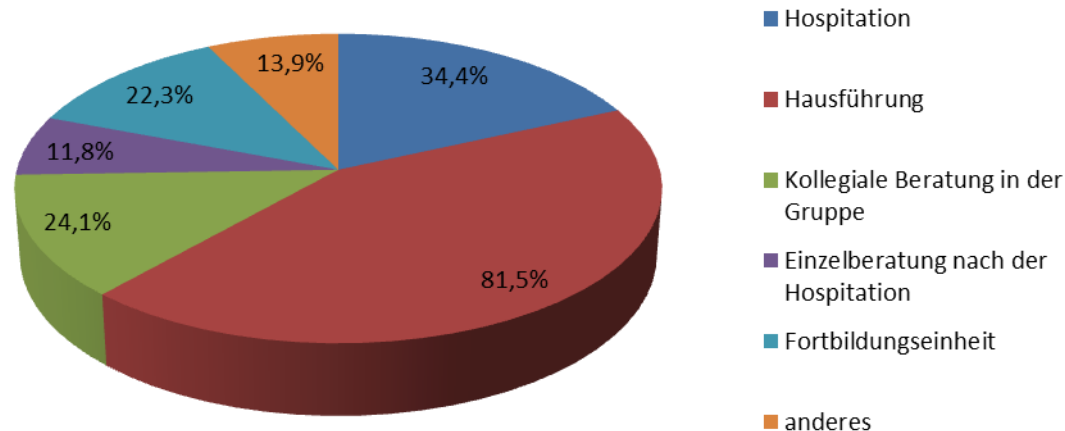
\*\* N = 2251, 13 fehlende Werte bzgl. der Anzahl der TeilnehmerInnen

## Wer kam zu den Konsultationen?

- 95% weibliche TeilnehmerInnen
- Das Durchschnittsalter beträgt 34 Jahre
- An Konsultationen in den Ko-Kitas nahmen knapp 54,12% pädagogische Fachkräfte und knapp 16,27% Studierende/Schülerinnen teil
- Knapp die Hälfte der Besucher/innen kamen aus dem näheren Umfeld (< 50 km), rund 16% der Besucher/innen haben mehr als 150 km für die Konsultation zurückgelegt  
Im Schnitt wurden 62 km zurückgelegt
- Vor allem persönliche Kontakte (Kolleg/in, Fachberatung, Träger) haben auf das Projekt bzw. die jeweilige Ko-Kita aufmerksam gemacht
- Gründe für den Besuch einer Ko-Kita waren für knapp 70% der TeilnehmerInnen das Interesse an der Gesamteinrichtung, knapp 40% erhofften sich, allgemeine Ideen zur Umsetzung des BayBEP zu bekommen und hatten ein vermehrtes Interesse an speziellen Schwerpunkten der jeweiligen Einrichtung

Insgesamt wurden bisher **9.877 Stunden Konsultationsarbeit** geleistet, im **Schnitt** dauerte eine Konsultation **4,4 Stunden**.\*

## Konsultationsangebote\*\*



\* N= 2251, 20 fehlende Werte bzgl. der Dauer der Konsultation

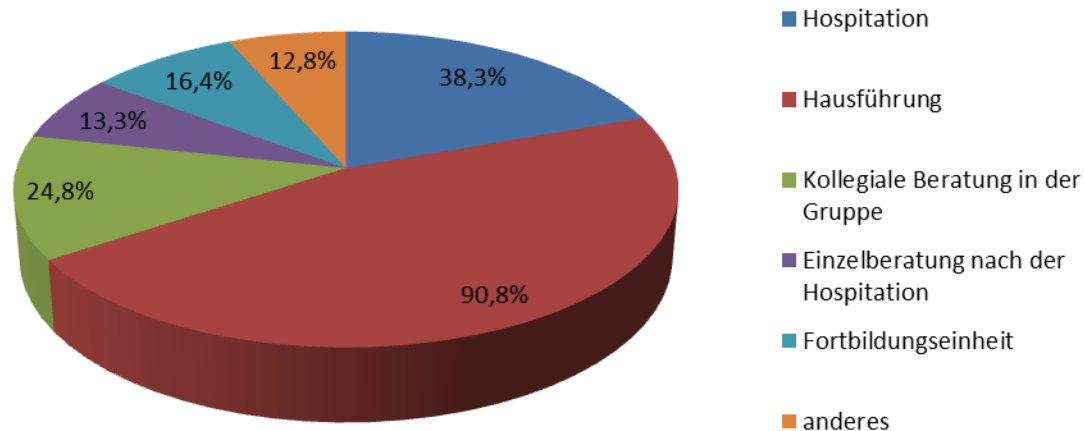
\*\*N= 6943

Vermerk: Bei der Beantwortung der dargestellten Items waren Mehrfachnennungen möglich. Diese wurden bei der Auswertung berücksichtigt, weshalb die genannten Zahlen in der Summe mehr als 100% ergeben.



In der Ko-Kita wurden bisher **7.882 Stunden Konsultationsarbeit** geleistet, **im Schnitt** dauerte eine Konsultation **4,4 Stunden**.\*

## Konsultationsangebote in der Ko-Kita\*\*



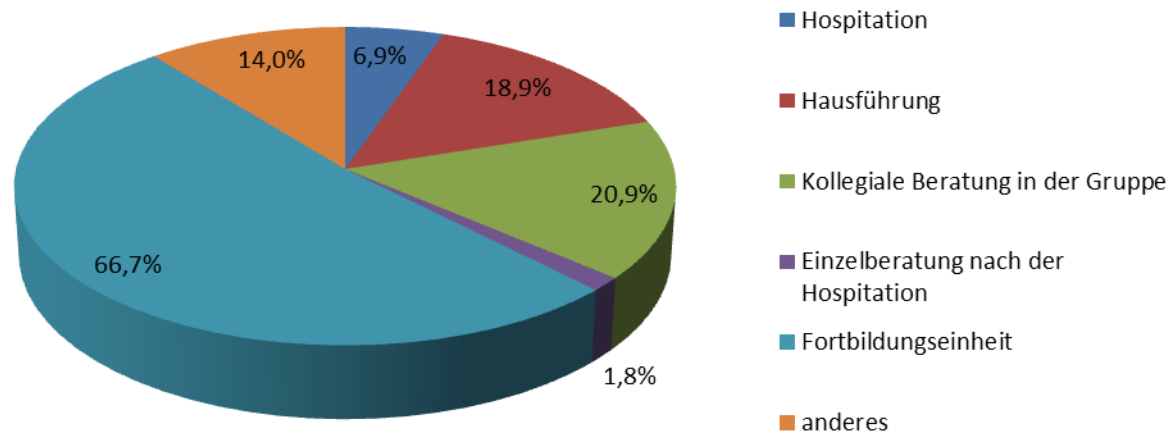
\* N= 2251, 20 fehlende Werte bzgl. der Dauer der Konsultation

\*\*N= 5674

Vermerk: Bei der Beantwortung der dargestellten Items waren Mehrfachnennungen möglich. Diese wurden bei der Auswertung berücksichtigt, weshalb die genannten Zahlen in der Summe mehr als 100% ergeben.

In anderen Einrichtungen wurden bisher **1.018 Stunden Konsultationsarbeit** geleistet, **im Schnitt** dauerte eine Konsultation **5,3 Stunden**.\*

## Konsultationsangebote in einer anderen Einrichtung\*\*



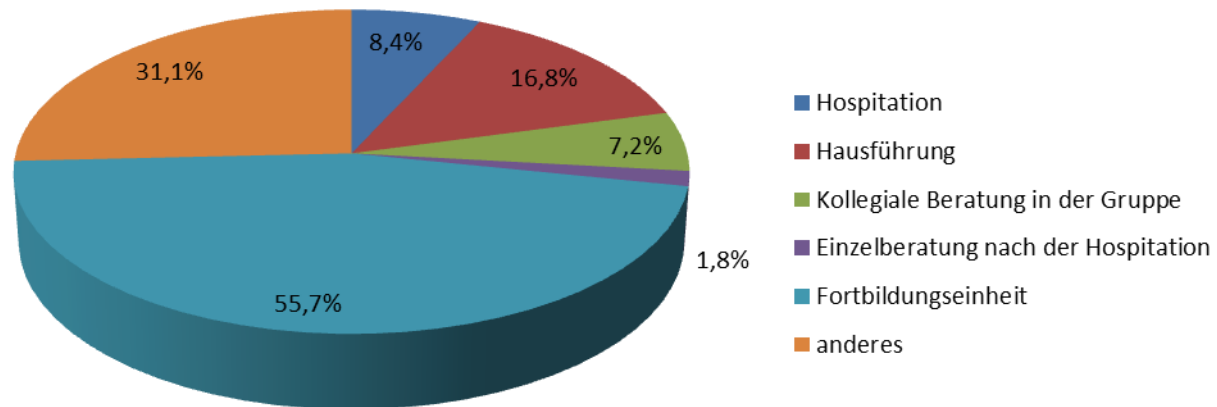
\* N= 2251, 20 fehlende Werte bzgl. der Dauer der Konsultation

\*\*N= 585

Vermerk: Bei der Beantwortung der dargestellten Items waren Mehrfachnennungen möglich. Diese wurden bei der Auswertung berücksichtigt, weshalb die genannten Zahlen in der Summe mehr als 100% ergeben.

In Fachakademien wurden bisher **143 Stunden Konsultationsarbeit** geleistet, **im Schnitt** dauerte eine Konsultation **4 Stunden**.\*

## Konsultationsangebote in der FAKS\*\*



\* N= 2251, 20 fehlende Werte bzgl. der Dauer der Konsultation

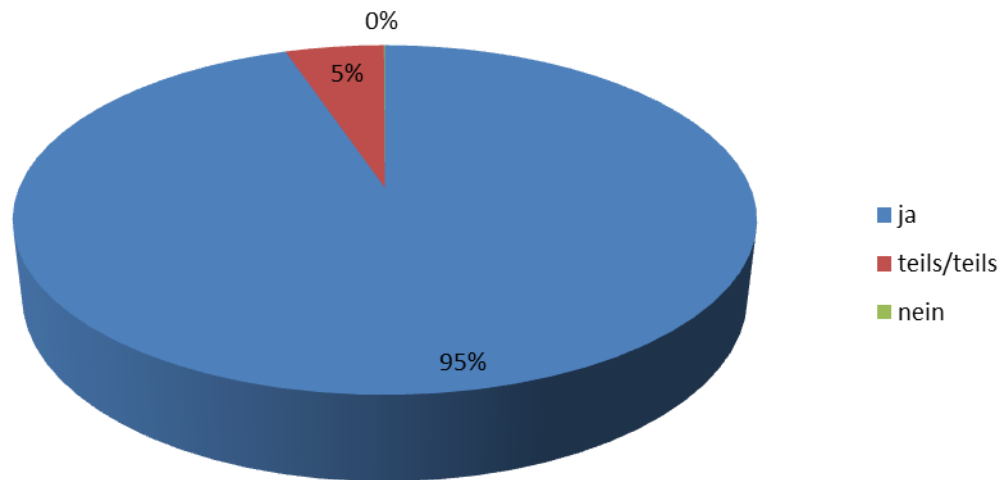
\*\*N= 262

Vermerk: Bei der Beantwortung der dargestellten Items waren Mehrfachnennungen möglich. Diese wurden bei der Auswertung berücksichtigt, weshalb die genannten Zahlen in der Summe mehr als 100% ergeben.

# Wichtigste Evaluationsergebnisse

## Zufriedenheit insgesamt

"Waren Sie insgesamt mit dem Ergebnis der Konsultation zufrieden?"

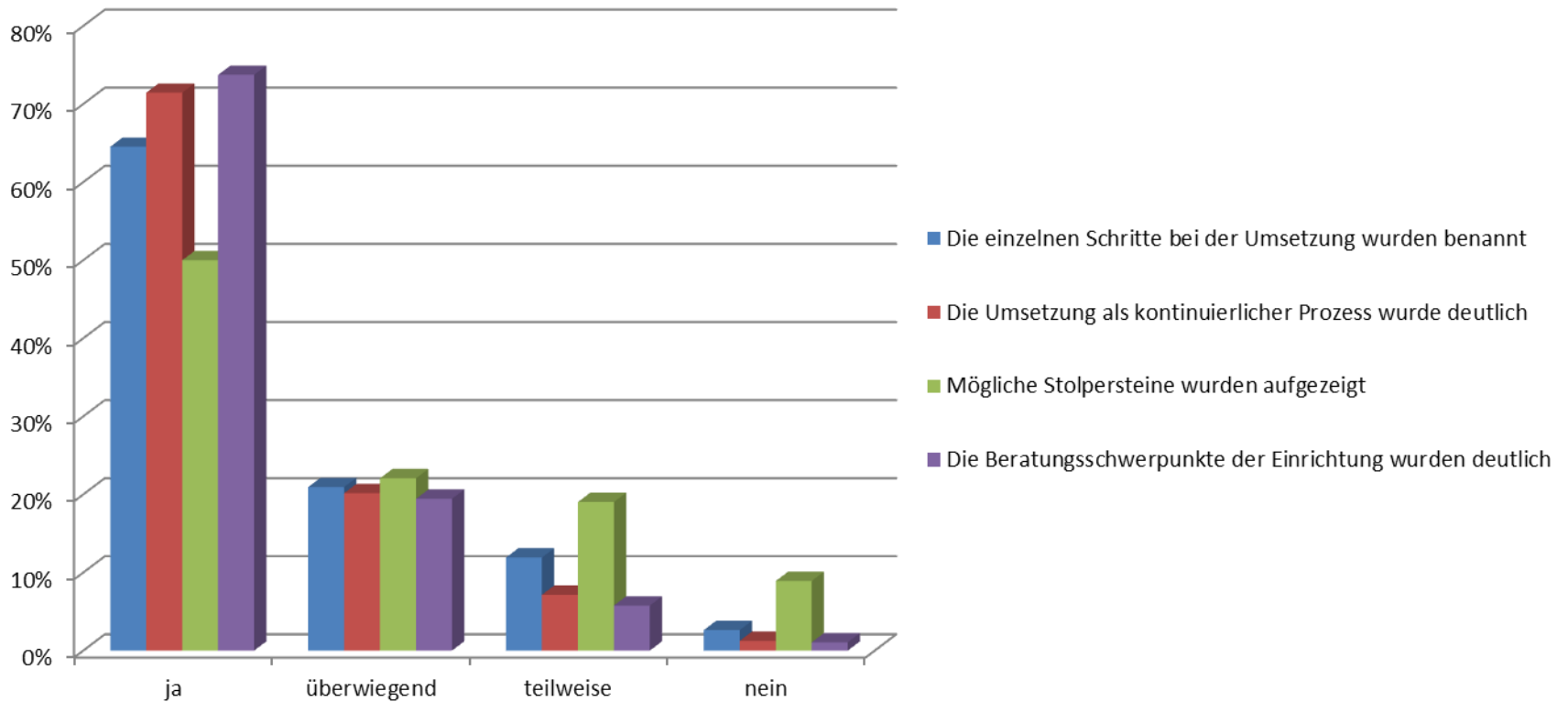


\* N= 6943, 187 fehlende Angaben

\*\* Die Antwortmöglichkeit „nein“ wurde nur 3x angekreuzt

# Wichtigste Evaluationsergebnisse

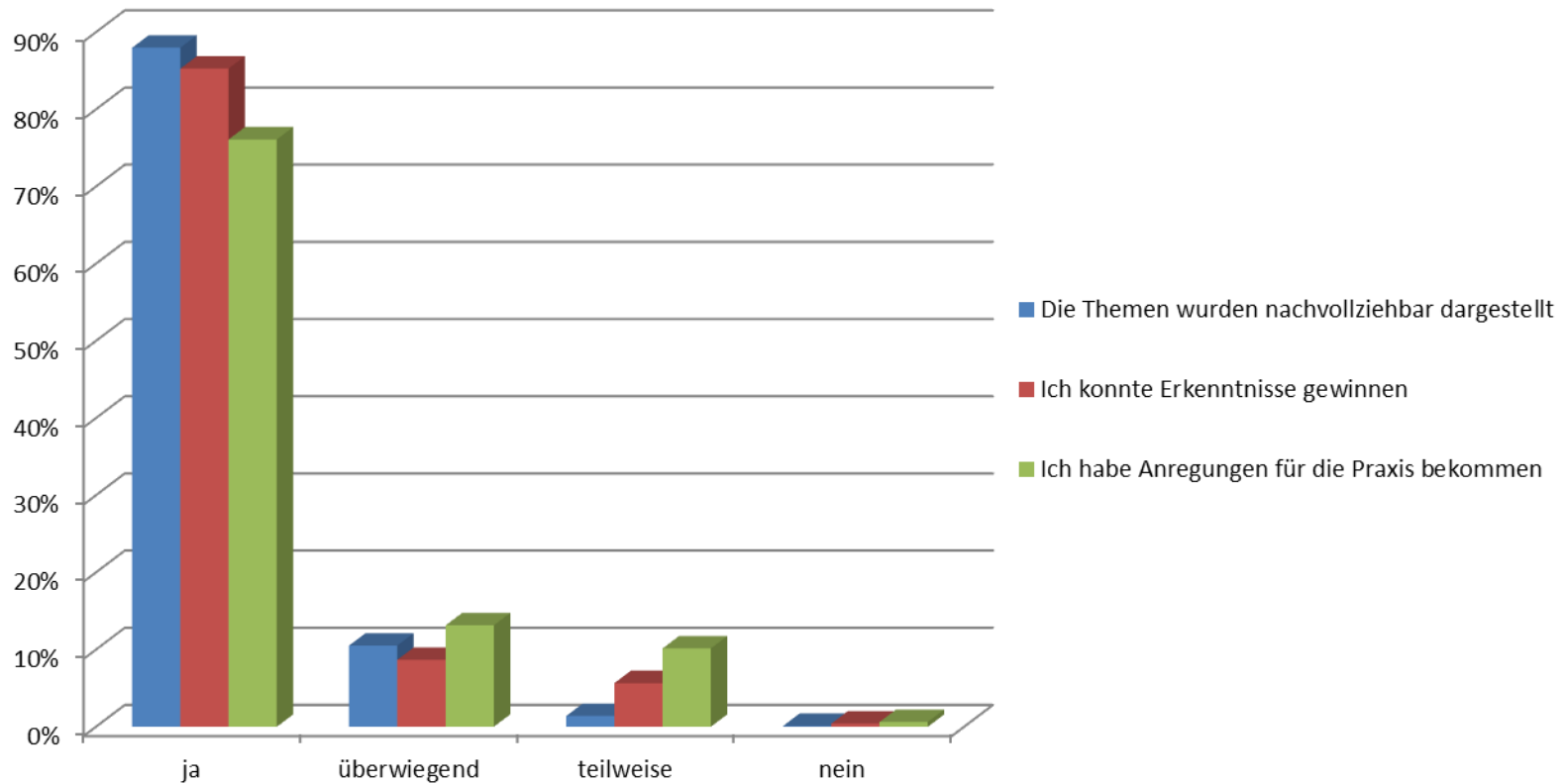
## Umsetzung des BayBEP



\* N= 6943; 968, 889, 1270 bzw. 995 fehlende Angaben

# Wichtigste Evaluationsergebnisse

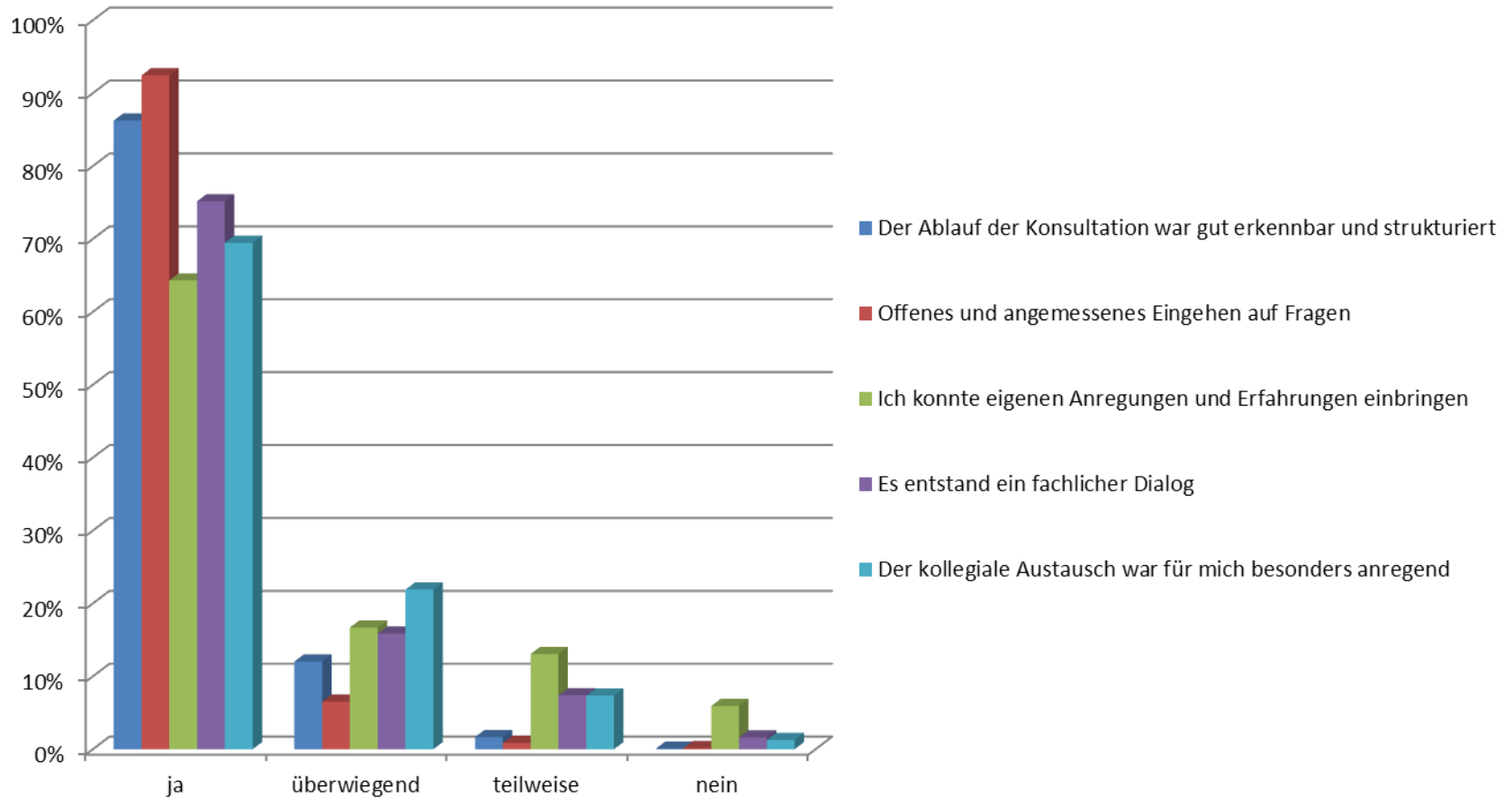
## Anregungen



\* N= 6934; 452, 338 bzw. 388 fehlende Angaben

# Wichtigste Evaluationsergebnisse

## Kollegiale Beratung

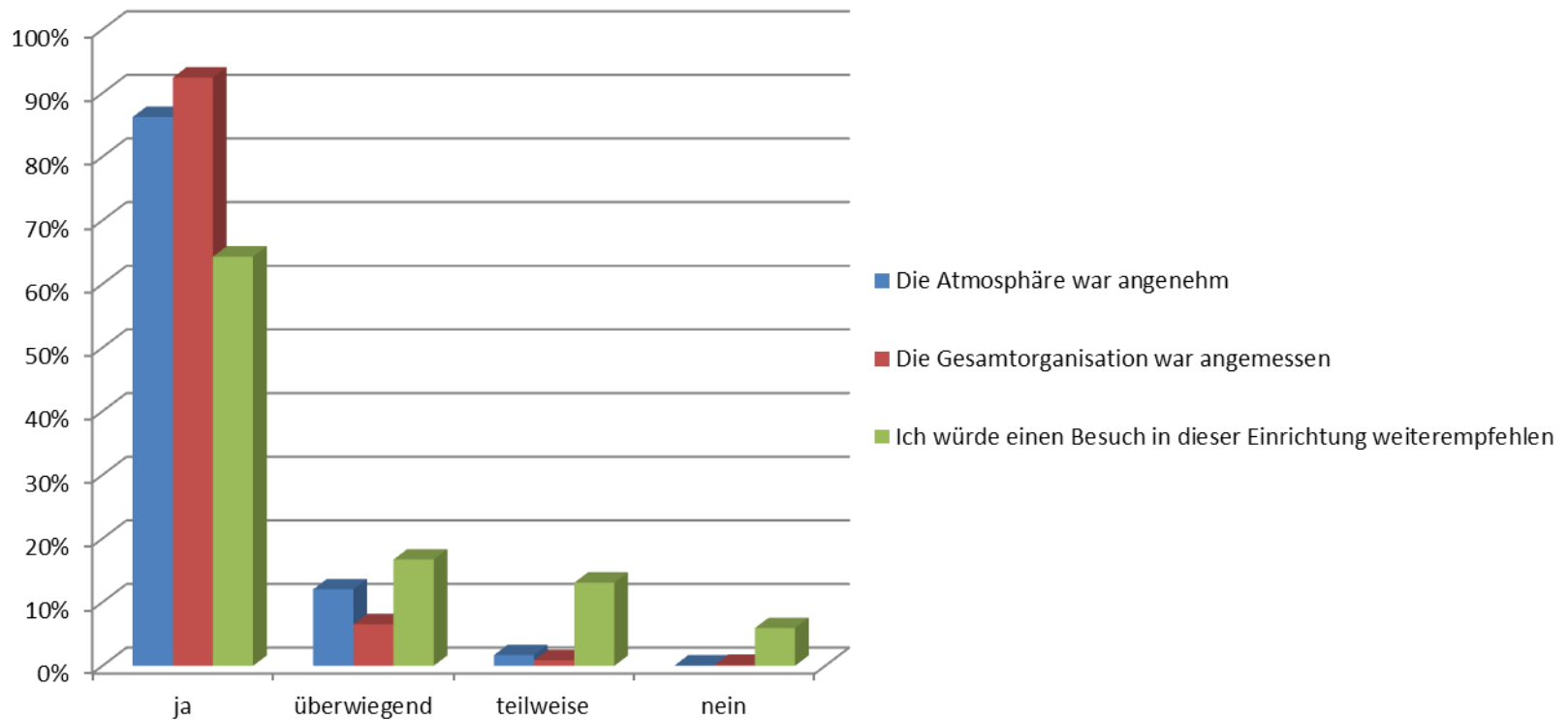


\* N= 6934; 376, 413, 873, 658 bzw. 773 fehlende Angaben



# Wichtigste Evaluationsergebnisse

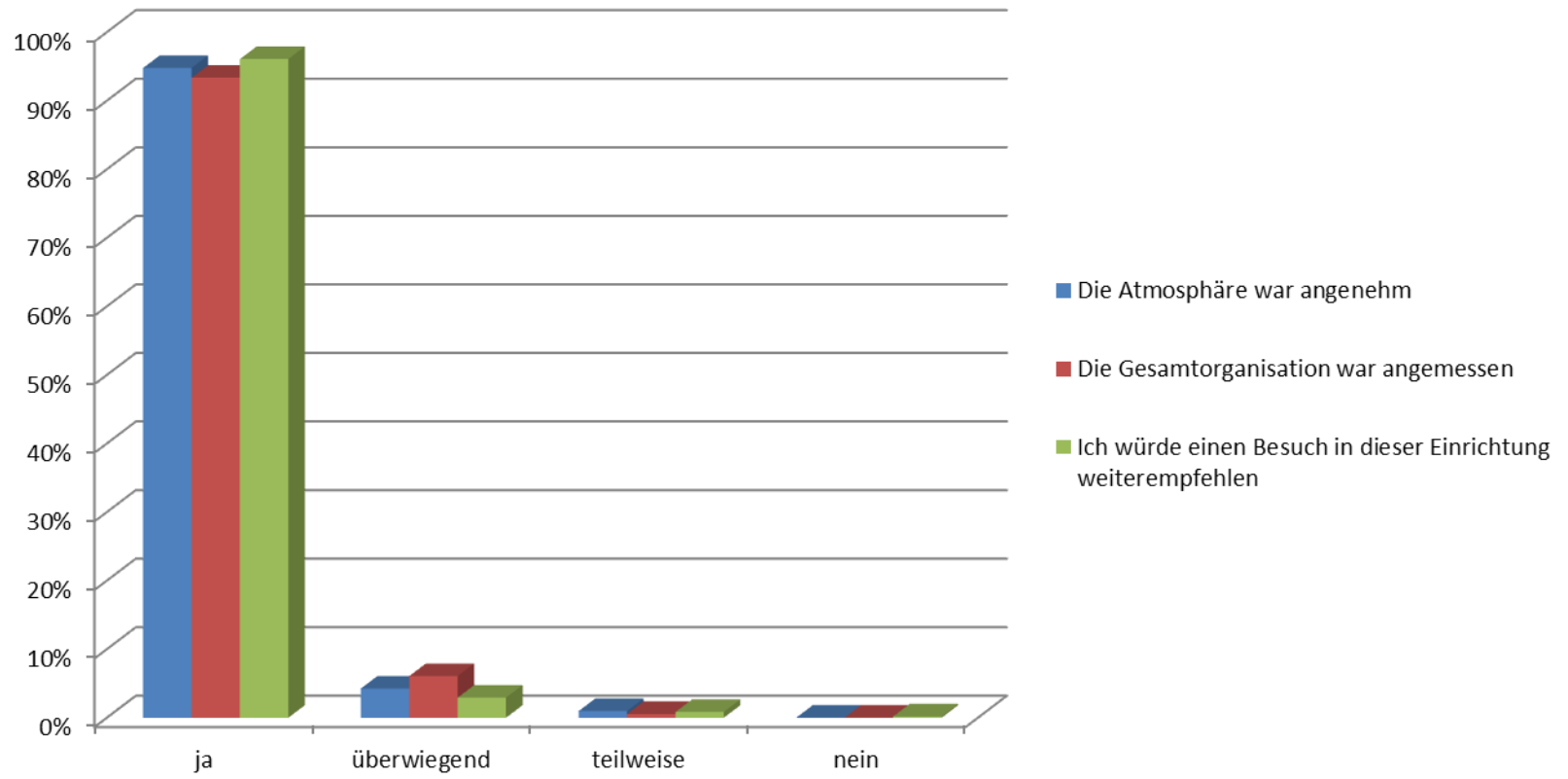
## Atmosphäre



\* N= 6934; 230, 320 bzw. 375 fehlende Angaben

# Wichtigste Evaluationsergebnisse

## Atmosphäre „in der Ko-Kita“



\* N= 5674; 146, 209 bzw. 142 fehlende Angaben

... die Zahlen sprechen für sich

... im Projekt wurde auf allen Ebenen mit sehr großem Engagement sehr viel erreicht

**Danke** an **alle Ko-Kitas**, an ihre Leitungen und Teams, die dieses Projekt mitgetragen haben

**Danke** auch an alle **Träger, Eltern, Fachberatungen** und **weiteren Personen**, die die Ko-Kitas hierbei unterstützt und ihnen den Rücken frei gehalten haben

**Danke** an das **StMAS** für die finanzielle Förderung des Projekts

**Danke** an die **Institutsleitung** und das **Kollegium des IFP** für die Unterstützung im Hause